



Jahresbericht 2023 des Prüfungswartes Tony Schmidiger

Das Ende des Jahres ist traditionell der ideale Zeitpunkt, um das alte Jahr nochmals Revue passieren zu lassen und gebührend abzuschliessen. Unser Jahres-Jackpot war die Eignungsprüfung (EPB). Effektiv stellten sich 13 Gespanne dieser Herausforderung und schlossen mit sehr erfreulichen Resultaten ab.

Meiner Meinung nach sollte jeder, der seinen Hund zur Zucht einsetzen will, bedenken, dass dieser nicht nur körperlich, sondern auch jagdlich und hinsichtlich seines Wesens dafür geeignet sein muss. (Kein Einsatz von Zuchthunden ohne Eignungsprüfung.)

Zusammenstellung Prüfungen 2022	gemeldet / zurückgezogen / durchgeprüft / prämiert
JP Fröhling Müntschemier	12/0/12/9
JP Südharz OT Stolberg	13/0/13/13
JP Neunkirch	2/0/2/1
SW Würenlos	5/0/5/3
EPB Hochdorf	6/0/6/6
EPB Längenbühl	5/0/5/3
EPB Erlen Zihlschlacht-West	2/0/2/1
GP Erlen Zihlschlacht-West	3/2/1/1
JP Herbst Müntschemier	2/1/1/1

Ich hoffe, dass alle, die an den Prüfungen teilgenommen haben, viele Erfahrungen sammeln konnten. Mein Appell an alle Hundeführer lautet: Nicht aufgeben, dranbleiben, trainieren und den Wachtelhund nach der Jugendprüfung weiter zu Prüfungen führen!

Verhalten nach den Prüfungen: Wenn kein Einspruch erfolgt, sollten Richter keine Gerüchte verbreiten. Die Hundeführer tun das bereits! Klar, diese Gerüchte tun weh, doch man sollte sich niemals von verletzten Gefühlen leiten lassen. Glückliche Menschen ziehen selten über andere her. Meist sind es die Unsicheren und Unzufriedenen, die Gerüchte verbreiten. Nur so fühlen sie sich wichtig und anerkannt. Wer Klatsch und Tratsch für sein kleines Selbstwertgefühl benötigt kann einem im Grunde nur leidtun. Denken Sie immer daran und bleiben Sie ruhig und gelassen!

Eine Trainingswoche mit vielfältigen Übungen zur Vorbereitung auf die Jugendprüfung ist zurzeit nur bedingt möglich. Das Revier in Ungarn wird uns leider nicht mehr zur Verfügung gestellt. (Es wird anderweitig verpachtet.) Der ungarische Revierleiter führt bereits Gespräche mit diversen Revieren in der Nachbarschaft, um doch noch eines zu finden.

Die Suche nach Revieren für unsere Prüfungen wird jedes Jahr schwieriger. Um unsere vielseitigen Hundeproofungen durchführen zu können, braucht es immer wieder engagierte Helferinnen und Helfer. Sollte jemand von Ihnen die Möglichkeit haben, geeignete Reviere für SKDW-Prüfungen zu stellen, würde ich mich über Angebote freuen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Prüfungsleitern und den Richtern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung in meinem Amt bedanken. Ein ebenso herzlicher Dank geht an die Hundeführer für das entgegengebrachte Vertrauen. Mir ist klar, wie viel Herzblut, Schweiß und Zeit Sie investieren.

Ich wünsche Ihnen in dieser herausfordernden Zeit alles Gute und gesundheitliches Wohlergehen, viel Freude sowie Erfolg!

Wachtelheil

Ihr Prüfungswart Tony Schmidiger